

Presseinformation

3. September 2026

Fahrbahnerneuerung Ortseinfahrt Wieselburg Nord im Zuge der L 6144 abgeschlossen

335 Meter lange Fahrbahn erneuert – Querungshilfe und Gehsteig errichtet

Die Fahrbahn der nördlichen Ortseinfahrt von Wieselburg im Zuge der L 6144 (vormals B 25) wurde zwischen der Kreuzung L 6144/L 96 und der Kreuzung L 6144/Zeiselgraben auf einer Länge von rund 335 Metern erneuert. Die Arbeiten setzte die Straßenmeisterei Blindenmarkt in Zusammenarbeit mit Bau- und Lieferfirmen aus der Region um. Die Asphaltarbeiten führte die Firma Porr aus. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 219.000 Euro, wovon etwa 210.000 Euro vom Land Niederösterreich und 9.000 Euro von der Stadtgemeinde Wieselburg getragen werden.

Im Vorfeld errichtete der NÖ Straßendienst im Juni eine neue Querungshilfe samt einem rund 30 Meter langen Gehsteig mit Absenkungen. Entsprechend des aufgetretenen Schadensbildes fräste man die Fahrbahn der Landesstraße L 6144 auf einer Stärke von 13 Zentimetern ab und stellte sie mit dem Einbau einer 10 Zentimeter starken Tragschicht und einer 3,5 Zentimeter starken Deckschichte wieder her. Die Arbeiten erfolgten im August innerhalb einer Woche.

Dieses Projekt wurde umgesetzt, da der Zustand der Fahrbahn der Landesstraße L 6144 in Wieselburg zuletzt nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen entsprach. Aus diesem Grund beschloss der NÖ Straßendienst, die Fahrbahn von Kilometer 1,55 bis Kilometer 1,885 zu erneuern. In diesem Zuge errichtete man auch eine Querungshilfe und passte die Nebenanlagen entsprechend an, sanierte und erneuerte sie.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Ing. Christoph Schodl, BA MA, Telefon 0676/812-60141, E-Mail christoph.schodl@noel.gv.at